



Ausbilden ist Zukunft!

Köln, 10.06.2006

Die Ausbildung ist der sprichwörtliche „goldene Boden“ des Handwerks. Voraussetzung für Top-Leistungen ist die hohe Qualifikation der Fachkräfte. Ausbildung bedeutet Investition in die Zukunft. Der Druck in einer europaweit und global aufgestellten Wirtschaft nimmt zu. Die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Handwerksbetriebe wird daher vor allem über das Können der Gesellen und Meister sichergestellt.

Das duale Ausbildungssystem ist hier unser Faustpfand: Die Ausbildung im Handwerksbetrieb, im Team mit Gesellen und Meister, oft direkt im Kontakt mit dem Kunden, stets orientiert am Marktgeschehen, formt unsere zukünftigen Fachkräfte. Ihr Können und Wissen ist orientiert an den Belangen der speziellen Branche und der Unternehmen.

Die zusammenwachsenden Märkte in Europa fordern in Zukunft auch von den Mitarbeitern in Handwerksbetrieben zusätzliche sprachliche Fähigkeiten und die Befähigung, Menschen anderer Kulturen korrekt zu begegnen. Denken Sie bei der Suche nach Auszubildenden daher verstärkt an Jugendliche aus Migrantenfamilien. Diese besitzen in vielen Fällen diese zusätzlichen Kompetenzen und können daher in Zukunft Unterstützung, etwa bei der Gewinnung neuer Kunden und der Erschließung neuer Märkte bieten.

Förderung der ausbildenden Betriebe

Arbeitgeber, die Lehrlinge ausbilden, erhalten für jeden Auszubildenden, der in seinem Betrieb nachweislich die Ausbildung zum Dachdeckergesellen durchläuft, von der Lohnausgleichskasse des Dachdeckerhand-

werks (LAK) einen Betrag in Höhe von € 1.056,00 pro Ausbildungsjahr.

ZVDH bietet Lehrstellenbörse

Eine besonders auf das Medienverhalten von Jugendlichen abgestimmte Möglichkeit, Auszubildende für den eigenen Betrieb zu gewinnen, bietet der Internetauftritt des ZVDH. Unter www.dachdecker.de haben unsere Innungsbetriebe die Möglichkeit, in der Lehrstellenbörse freie Lehrstellen einzutragen. Dort können sich auch interessierte Jugendliche über die Aufgaben eines Dachdeckers/einer Dachdeckerin, Vorzüge und Karrierechancen des Berufs sowie über den Ausbildungsgang informieren.

Leitfaden für Auswahl und Einstellung von Dachdeckerlehrlingen

Der ZVDH hat eine Informationsbroschüre über die Einstellung von Dachdeckerlehrlingen (ZVDH-Schriftenreihe, Band 8) erarbeitet. Sie hilft unseren Betrieben bei der Auswahl der Lehrlinge und dem Einstellungsverfahren. Die Infobroschüre können unsere Betriebe im geschlossenen Bereich unter www.dachdecker.de herunterladen. Hier finden sie auch den „Kriterienkatalog Ausbildungsreife“, der seitens der Partner des Ausbildungspaktes erarbeitet worden ist.

Werbemittel für Jugendliche

Übrigens: Die Nachwuchswerbung, die der ZVDH erarbeitet hat, ist ein gutes Mittel, um geeignete Lehrlinge für den Ausbildungsbetrieb zu bekommen. Im Werbemittelkatalog des ZVDH finden Sie jugendgerechte Informationsbroschüren, Faltblätter, peppige Aufkleber für Mofa und Auto sowie dekorative Plakate und Informations-Videos. Nutzen Sie das Angebot!